Relaismodul von Salus Controls

RM-16A

ø60 Passt in eine 60-mm-Dose

darf nur in Innenräumen montiert werden©

Das Relaismodul RM-16A öffnet und schließt den Stromkreis für elektrische Geräte. Im Folgenden werden Anwendungsbeispiele für das Relaismodul RM-16A in Verbindung mit anderen Salus-Produkten aufgeführt:

1. Anschluss eines Thermostats mit einem 230-V-Hochspannungsrelais (z. B. VS30/RT200/ERT20/ERT30/ERT50/VS10) an einen Gasboiler, der einen potentialfreien NO/COM- oder NC/COM-Ausgang benötigt.

2. Anschluss eines SALUS-Temperaturreglers mit einem NO/COM-Relais (z. B. 091FL) zur Steuerung eines Boilers, der einen NC/COM-Ausgang benötigt (ein NC/COM-Ausgang ist üblicherweise für die Steuerung von Festbrennstoffkesseln erforderlich).

3. Anschluss eines Verbrauchers, der mehr Leistung aufnimmt, als das im Regler integrierte Relais zulässt. Die maximale Stromaufnahme des Verbrauchers darf 16 A nicht überschreiten.

4. Anschluss von Geräten, die keine elektrothermischen Stellantriebe sind, an die Steuerzentrale (KL06-M/ KL08NSB / KL08RF/ KL10/ KL10RF), z. B. wenn Sie eine Pumpe oder einen elektrischen Heizkörper anstelle eines elektrothermischen Stellantriebs anschließen möchten.

Sicherheit

Bevor Sie das Relaismodul an ein anderes Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, dass dessen Parameter den Spezifikationen des RM-16A-Moduls entsprechen. Ein falscher Anschluss kann zu unbeabsichtigten Aktionen, Überhitzung und Brandgefahr führen. Um dieses Risiko zu minimieren, stellen Sie sicher, dass das RM-16A-Relaismodul korrekt angeschlossen ist. Der Anschluss des Geräts darf nur von einem qualifizierten Installateur durchgeführt werden.

EINLEITUNG

Das Relaismodul RM-16A unterbricht und schließt den Stromkreis, um den Betrieb anderer Geräte zu steuern. Nachfolgend sind einige Anwendungsbeispiele für das Relaismodul RM-16A in Verbindung mit anderen Salus-Produkten aufgeführt:

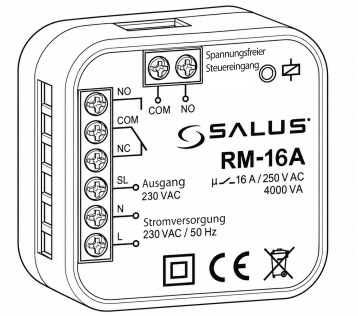
1.Anschluss eines Thermostats an ein 230-V-Relais (z. B. VS30/RT200/ERT20/ERT30/ERT50/VS10) bei einem Gaskessel, der einen NO/COM-oder NC/COM-Ausgang benötigt.

2. Anschluss eines SALUS-Thermostats mit einem NO/COM-Relais (z. B. 091FL) zur Steuerung eines Heizkessels, der einen NC/COM-Ausgang benötigt (ein NC/COM-Ausgang ist in der Regel für die Steuerung eines Festbrennstoffkessels erforderlich).

3. Anschluss eines Verbrauchers, der eine höhere Leistung überträgt, als das Relais im Regler zulässt. Die maximale Leistungsaufnahme des Verbrauchers darf 16 A nicht überschreiten.

4. Anschluss von Geräten, die keine elektrothermischen Stellantriebe sind, an die Steuerzentrale (KL06-M / KL08NSB / KL08RF / KL10 / KL10RF), z. B. wenn Sie anstelle eines elektrothermischen Stellantriebs eine Pumpe oder eine elektrische Heizmatte anschließen möchten.

Relaismodul



RM-16A

www.saluscontrols.com

Hersteller:
SALUS Controls plc
Units 8-10, Northfield Business Park, Forge Way, Parkgate
Rotherham, S60 1SD
United Kingdom

Importeur:
Salus Controls
European Distribution sp.z o.o.
ul. Szamocka 8, piętro 6.,
01-748 Warszawa, Poland

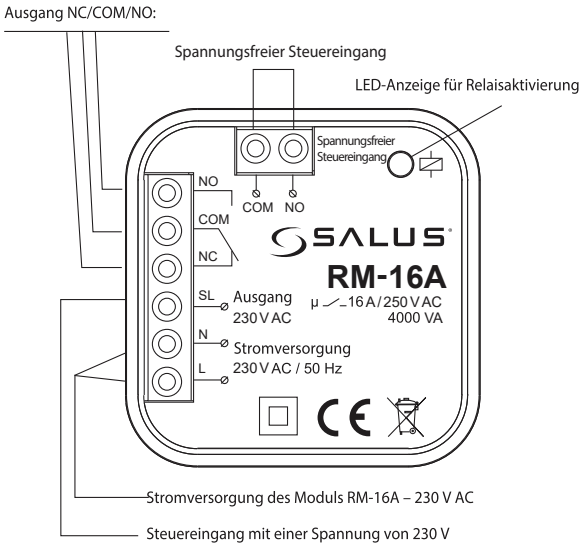
Das Symbol weist auf die ordnungsgemäße Sammlung und Trennung von Elektround Elektronikaltgeräten hin.

Die Konformitätserklärung ist unter www.saluscontrols.com verfügbar.

TECHNISCHE DATEN

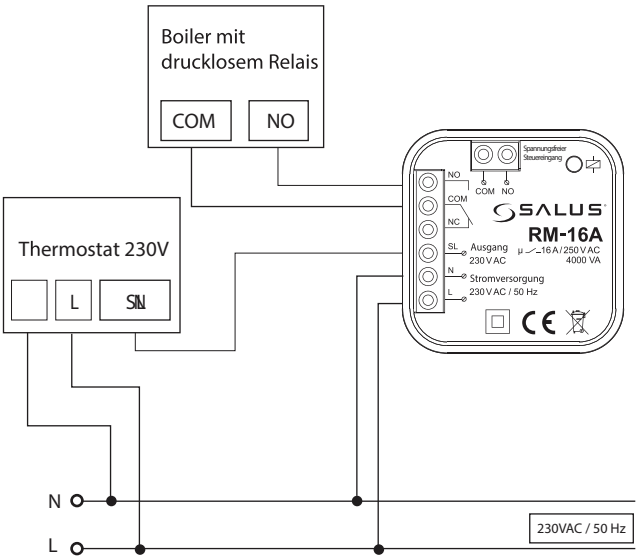
Leistung:	16A / 250V AC, 4000VA
Eingang NO/COM:	Anschluss des Reglers an ein potentialfreies NO/COM-Relais
Ausgang NC/COM/NO:	Empfängerausgang
Eingang SL:	Anschluss des Reglers an ein 230-V-Relais
Stromversorgung N/L:	230V AC/50Hz
Abmessungen:	47x47x21

ÜBERSICHT



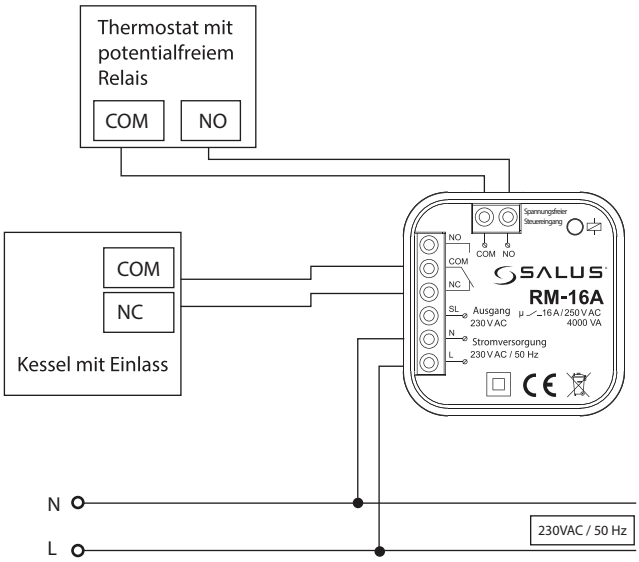
Anschlussschemata

1. Anschluss eines Thermostats an ein 230-V-Spannungsrelais (z. B. VS30/RT200/ERT20/ERT30/ERT50/VS10) an einem Gaskessel, der einen nicht polarisierten NO/COM-Ausgang benötigt.



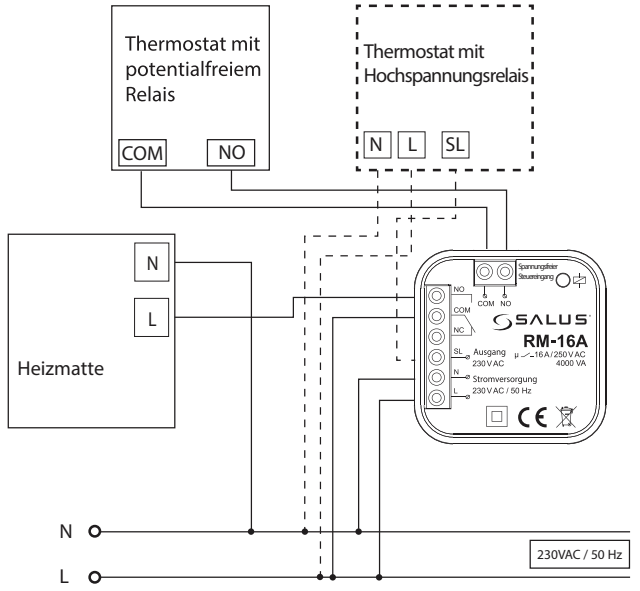
Anschlussschemata

2. Anschluss des SALUS-Thermostats an ein NO/COM-Relais (z. B. 091FL) zur Steuerung eines Heizkessels, der einen NC/COM-Ausgang benötigt (der NC/COM-Ausgang wird in der Regel zur Steuerung von Festbrennstoffkesseln benötigt).



Anschlussschemata

3. Anschluss eines Empfängers, dessen Sendeleistung die Nennleistung des Relais im Regler übersteigt. Die maximale Leistungsaufnahme des Empfängers darf 16 A nicht überschreiten.



Anschlussschemata

4. Anschluss von Geräten, die keine elektrothermischen Stellantriebe sind, an die Steuerzentrale (KL06-M / KL08NSB / KL08RF / KL10 / KL10RF), z. B. wenn Sie anstelle eines elektrothermischen Stellantriebs eine Pumpe oder eine elektrische Heizmatte anschließen möchten.

